

Nordwest- Zeitung, August 2010

## Kunstwerke aus Afrika im Kurzentrum

**Kultur Am Meer Ausstellungseröffnung am 29. August mit Trommelmusik**



**Kurdirektorin Martina Baden (links) und Ruthtraut Steinbrecher inmitten von Werken aus Afrika.**

BILD: Klaus Homola

**KLH**

CAROLINENSIEL - Die Kurverwaltung Carolinensiel setzt ihre Reihe „Kultur am Meer“, die viele Besucher anspricht, fort: Im Kurzentrum Cliner Quelle wird am Sonntag, 29. August, um 11 Uhr eine Ausstellung mit Bildern aus der Kunstschule „Poto-Poto“ in Brazzaville in der Republik Kongo in Afrika eröffnet. Mit dieser Ausstellung möchte die Nordseebad Carolinensiel-Harlesiel eine Brücke nach Afrika bauen.

Die Bilder von Künstlern der Kunstakademie und Malschule „Poto-Poto“ zeigen in farbenfroher Vielfalt zeitgenössische Kunst des Kongos. Die Akademie wurde 1952 von dem Franzosen Piere Lods gegründet, befasst sich mit Ölmalerei und hat seither namhafte Künstler wie Odongo, Ouassa, Thango, Ilok oder Goten hervorgebracht. Sie zählt zu den ersten Schulen der Malerei südlich der Sahara. Der künstlerische Ausdruck gehört im Kongo auf vielfältige Art zum täglichen Leben. So sind die Gemälde oft Spiegel des Lebensraums und können der Genremalerei zugerechnet werden.

Gefördert wird die Wander-Ausstellung, die seit 2009 in Deutschland zu sehen ist, vom Auswärtigen Amt im Rahmen der „Aktion Afrika“.

Hochkarätige Gäste wie der Präsident des Niedersächsischen Landtags, Hermann Dinkla, sowie Niedersachsens Ministerin für Kultur- und Wissenschaft, Professor Dr. Johanna Wanka, haben ihr Kommen zur Eröffnung zugesagt. Auch Botschaftsrat Henri Dimi von der Botschaft der Republik Kongo wird teilnehmen. Umrahmt wird die Eröffnung von der African Percussion-Gruppe „Pato Pato“ der Musikschule Friesland-Wittmund. Beim anschließenden Imbiss haben die Gäste die Möglichkeit, Grillspezialitäten im afrikanischen Stil zu genießen.

Ruthtraut Steinbrecher hat die Bilder im Ausstellungsraum ansprechend aufgehängt. Die Bilder stehen zum Verkauf. Die Ausstellung ist bis zum 24. September täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet.